Wittlager Kreisblatt

3. Mai 1993



TAEKWONDO, ein Kampfsport, der viele neue Anhänger gefunden hat.

Körper und Geist schulen

Die Kampfsportart Taekwondo fasziniert viele

Wie verbringen Jugendliche ihre Freizeit? Aus Statistiken wissen wir, daß es in der Gemeinde Bad Essen 2645 Mitbürger in der Altersgruppe zwischen 3 und 18 Jahren gibt, davon sind 881 in den Vereinen TC Bad Essen, TuS Bad Essen und VfL Lintorf sportlich tätig.

gt

istschule

Abschließend muß man noch erwähnen, daß trotz der interessanten Angebote und des großen Interesses unter den Kindern und Erwachsenen leider keine allzu große Nachfrage bei den Jugendlichen besteht. Vielleicht sollten die Eltern ihren Nachwuchs einmal anregen, eine Ausstellung im Schafstall zu besuchen oder an einem Kursus in der Kunstschule Bad Essen teilzunehmen.

Der VfL Lintorf zählte in der letzten Saison 66 Neuzugänge, was wahrscheinlich an der neugegründeten Taekwondo-Gruppe für Kinder unter 13 Jahren liegt.

Taekwondo ist eine Kampfsportart, bei der Arme und
Beine mittels Schlägen und
Tritten zur Abwehr und für den
Angriff eingesetzt werden.
Außerdem schult Taekwondo
gleichermaßen Körper und
Geist. Bei der Abteilung Taekwondo des VfL Lintorf werden
genau diese Vorzüge des Taekwondos auf Kinder und Jugendliche gerichtet. Ihr Training wird in drei Gruppen aufgeteilt: Neuzugänge, fortgeschrittene Jugendliche, fast
perfekte Erwachsene.

Als wir bei dem Training der Neuzugänge zuschauten, stellten wir fest, daß der Lehrer gerade bei den Kindern und den Neuzugängen Wert auf Disziphin legt. Obwont die Kinder versuchen, sich dem strengen Umgangston anzupassen, fälltes ihnen dennoch schwer, sich gerade in einer Reihe aufzustellen und die neuen Schrittformationen auszuführen. Die

Fortgeschrittenen können sich schon nach den Befehlsworten bewegen und relativ selbständig Position ausführen. Diese erlernten Übungen dürfen die Taekwondo-Schüler allerdings nur zur Verteidigung anwenden. Falls sie die Taekwondogriffe jedoch aus Übermut benutzen und dem zuständigen Trainer davon berichtet wird, folgt eine Ermahnung. Wenn danach keine Besserung zu erkennen ist, wird der Schüler vom Training ausgeschlossen.

Da immer damit gerechnet wird, daß ein 5 bis 10 Jahre altes Kind nicht genau einschätzen kann, wann es diese Griffe anwenden darf, sollte man sich die Frage stellen: Dürfen Kinder in dem Alter eine Kampfsportart erlernen? Dafür spricht, was wir vom Trainer erfahren konnten, daß Taekwondo eine Sportart ist, die den Körperbau kräftigt und außerdem beim Kämpfer Ei-genschaften wie Selbstbeherrschung, Ehrenhaftigkeit und Gerechtigkeitssinn fördert. All dies bringt ein Gefühl des Selbstbewußtseins, welches gerade für Kinder wichtig ist.

Foto's

